

Presse-Information Stand: 08.09.2020

All-New Hyundai Tucson: Abschluss der intensiven Fahrtests und Qualitätsprüfungen

- **Der All-New Hyundai Tucson durchlief vor der offiziellen Markteinführung intensive Testzyklen. Unter anderem wurden Fahrverhalten, Handling und Qualität überprüft.**
- **Der All-New Tucson verspricht nicht nur einen einzigartigen Look, sondern auch Fahrvergnügen, effiziente Antriebe und praktische Eigenschaften für den Alltag, vom Allradantrieb bis zu den Qualitäten als Zugfahrzeug.**
- **Wie schon sein Vorgänger wird auch die neuste Generation in Europa und für Europa produziert.**

Die letzten Tests und Qualitätssicherungen für den All-New Tucson sind abgeschlossen. Auf eine intensive Phase der Entwicklung in den Testzentren von Hyundai, auf Testgeländen und Strassen rund um den Globus folgte vor der Markteinführung das Fine-Tuning in Tschechien und Österreich.

Für die vierte Generation des meistverkauften SUVs von Hyundai kommt erstmals beim Tucson die neue Designlinie Sensuous Sportiness zur Anwendung. Entsprechende Motorisierungen und die dazu passende Auswahl an Getrieben versprechen Fahrvergnügen, gepaart mit praktischen Eigenschaften für den Alltag – vom Allradantrieb bis zu den Qualitäten als Zugfahrzeug.

Die umfassende Qualität der Fahrzeuge zählt zu den Prioritäten von Hyundai. Das belegen die Auszeichnungen der vergangenen Jahre. Die U.S. Initial Quality Study 2020 von J.D.Power, der Referenz schlechthin bei den Konsumenten, unterstreicht dies mit der Bewertung der dritten Tucson-Generation als bestes kompaktes SUV.

Andreas-Christoph Hofmann, Vice President Marketing and Product von Hyundai Motor Europe: „Hyundai verpflichtet sich zur Herstellung von Fahrzeugen mit dem höchsten Qualitätsstandard. Das zeigt sich unter anderem im marktführenden Garantiepaket von 5 Jahren ohne Kilometerbegrenzung. Dank den intensiven Tests vor der Markteinführung des All-New Tucson können die Kunden darauf vertrauen, dass sie eines der besten Fahrzeuge erwerben, vom ersten Moment bis zum langjährigen Einsatz.“

Intensive Entwicklungsphase

In den vergangenen Monaten durchlief der All-New Tucson intensive Entwicklungs- und Prüfzyklen, mit anspruchsvollen Tests auf Dauerhaftigkeit und Fahrdynamik. Mit der legendären Nordschleife des Nürburgrings wählte Hyundai die härteste Rennstrecke der Welt, genauso wie öffentliche Strassen in ganz Europa. Die Testphasen führten vom kältesten Winter in Schweden über Belastungen mit Anhänger in den Alpen bis in den heißen Sommer Spaniens, mit einem einzigen Ziel: Die Sicherstellung von Qualität und Fahreigenschaften, wie sie die europäischen Kunden erwarten.

Auf einem spezifischen Testgelände in Tschechien musste der All-New Tucson die Qualität unter extremen Bedingungen beweisen. Dazu wurde das Fahrzeug unter verschiedensten Einsatzbedingungen geprüft. Allradantriebssystem, Drehmomentverteilung, die Funktion der Kupplung und der Aufbau des Drehmoments bei niedrigen Drehzahlen wurden getestet, um sicherzustellen, dass der Allradantrieb des All-New Tucson die Qualitäten eines echten SUVs bietet. Damit können die Kunden sicher sein, dass sie den All-New Tucson auch im anspruchsvolleren Gelände sicher einsetzen können.

Im schwierigen Gelände beispielsweise überprüften die Ingenieure die Festigkeit der Karosseriestruktur, indem sie alle Türen, die Heckklappe und das Panoramadach öffneten, während zwei Räder am Boden und zwei Räder verschränkt in der Luft standen. Auf der NVH-Prüfstrecke gingen die Ingenieure ungewöhnlichen Geräuschen in extremen Situationen auf den Grund und reduzierten sie, um dem Besitzern des All-New Tucson ein maximales Fahrerlebnis zu garantieren. Jede dieser Fahrbahnoberflächen löste Schwingungen in unterschiedlichen Frequenzen aus, um alles umfassende Testergebnisse zu liefern.

Die Ingenieure fuhren die Fahrzeuge auch durch Wasserbecken, um zu prüfen, ob der Unterbodenschutz und die Abdeckungen in den Radkästen diesen Strapazen bei höheren Tempi standhalten. Dabei prüften sie auch, ob das Fahrzeug in Wassertiefen bis 20-30 Zentimeter waten kann. Standbremse, Autohold Assistant und die Anfahrts-Bremskontrolle mussten ihre Zuverlässigkeit bei Steigungen von 30 bis 45% unter Beweis stellen. Der Stresstest für die Kupplung fand beim Anfahren auf einer steilen Piste statt, um sicher zu sein, dass der All-New Tucson die Anforderungen im Alltag erfüllt.

Nach dem Beweis seiner Belastbarkeit in Tschechien fuhren die Ingenieure den All-New Tucson mit Anhänger in die österreichischen Alpen, um seine Qualitäten als Zugfahrzeug zu überprüfen. Auf einer schwierig zu fahrenden Strecke am Grossglockner testeten die Ingenieure das Fahrverhalten mit Anhänger am Berg, im Gefälle und bei Kurvenfahrt.

Diese letzten Testserien ermöglichten es den Ingenieuren, die Resultate in die finalen Serienfahrzeuge zu integrieren, damit der All-New Tucson den künftigen Kunden Fahrspass und Zuverlässigkeit garantiert.

Seit seiner Markteinführung im Jahr 2014 verkaufte sich der Tucson weltweit mehr als 7 Millionen mal, wovon 1,4 Millionen allein in Europa. Damit ist der Tucson das meistverkaufte Modell von Hyundai in Europa. Die Produktion des All-New Tucson erfolgt wiederum im tschechischen Hyundai-Werk HMMC (Hyundai Motor Manufacturing Czech) in Nošovice, wo zuvor schon die zweite und dritte Tucson-Generation hergestellt wurden – in Europa, für Europa.

Die digitale Weltpremiere des All-New Tucson findet am kommenden 15. September um 02.30 Uhr MEZ statt. Livestream, Video und Bildmaterial sind über [hyundai.com](https://www.hyundai.com) oder auf den Social Media-Kanälen von Hyundai verfügbar.

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen**Hyundai Suisse**

Nicholas Blattner, Tel.: +41 44 816 43 45; Fax: +41 44 816 43 09; E-Mail: nicholas.blattner@hyundai.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medienseite: news.hyundai.ch